



ejw

BEZIRKBÖBLINGEN

RUNDBRIEF

MitarbeiterInnenmagazin

01//2022

// Bezirk

// Impressum

**BEZIRKBÖBLINGEN**

Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Böblingen
Offenburger Straße 92
71034 Böblingen

Tel 07031 - 22 02 41
Fax 07031 - 22 26 86
info@ejwbezirkbb.de
www.ejwbezirkbb.de

**KOORDINATION & GESCHÄFTSFÜHRUNG**

Gerlinde Sautter
Gerlinde.Sautter@ejwbezirkbb.de

SEKRETARIAT

Silke Hamann
Silke.Hamann@ejwbezirkbb.de

FSJ - STELLE

Wolfgang Schwier
FSJ@ejwbezirkbb.de

DISTRIKT 3 BÖBLINGEN

Babsi Ruoff
Babsi.Ruoff@ejwbezirkbb.de
Mathias Moroff
Mathias.Moroff@ejwbezirkbb.de
Sindelfingerstr. 9
71032 Böblingen
Tel.: 07031 / 492 14 41
Fax: 07031 / 492 56 87

DISTRIKT 4 HECKENGÄU

Wolfgang Roux
Wolfgang.Roux@ejwbezirkbb.de
Döffinger Straße 55
71120 Dätzingen
Tel.: 07033 / 13 83 81
Fax: 07033 / 13 83 86

DISTRIKT 5 STEINBRUCH

Distriktsanteil 75%:
Sarah Brenzel
Sarah.Brenzel@ejwbezirkbb.de
Hauptstr. 10
71034 Dagersheim
Tel.: 07031 / 67 99 48
Bezirksanteil 25%:
Siegfried Sautter
Siegfried.Sautter@ejwbezirkbb.de

DISTRIKT 6 SINDELINGEN

CVJM Sifi
Julian Böhringer
Julian.Boehringer@ejwbezirkbb.de
Seestraße 10
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 10 30
Fax: 07031 / 80 72 03

GKG Sifi
Matthias Müller
Matthias.Mueller@ejwbezirkbb.de
Seestraße 10
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 10 05
Fax: 07031 / 80 72 03

GKG Sifi/Kinderstadtranderholung
Melanie Markovic
Melanie.Markovic@ejwbezirkbb.de
Eichholzer Täle 3
71067 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 55 69

DISTRIKT 1 AICHTAL

Michael Knieling (Schönaich)
mknieling@schoenaicherkirchen.de
Jonathan Kümmerle (Waldenbuch)
Jugendarbeit@ev-kirche-waldenbuch.de
Siggi Rösch (Steinenbronn)
Siggi.Roesch@ev-kirche-steinenbronn.de

DISTRIKT 2 SCHÖNBÜCHLICHTUNG

Martin Strienz
Martin.Strienz@ejwbezirkbb.de
Ev. Gemeindehaus Johanneskirche
Bühlenstr. 85
Eingang Falkenstraße
71088 Holzgerlingen
Tel.: 07031 / 9 22 73 18

IMPRESSUM

HERAUSGEBER	EJW Bezirk Böblingen Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit
REDAKTIONSKREIS	Steffen Braun, Uli Breitmaier, Gerlinde Sautter
KONTAKT	info@ejwbezirkbb.de
ERSCHEINUNG	Juli 2022
DESIGN	Ann-Sophie Müller
TITELFOTO	Gerlinde Sautter, „Gloriosa“ im Glockenmuseum Herrenberg. Absolut einen Besuch wert!
FOTO RÜCKSEITE	Gerlinde Sautter

THEMA

Petra Ländner zur Jahreslosung 2022	3
Geschichte zur Jahreslosung	5
Preacher Slam von Manuel Spohn	7

RÜCKBLICK

network goes Christival	16
BAK Wochenende	29
Mangotage	31



Sigi Sautter

Layout Rundbrief

DIE FAIRE - SEITE

EJW als Faire Einrichtung	9
---------------------------	---

BILDUNGSARBEIT

Rückblick Aufbaukurs	32
----------------------	----



Uli Breitmaier

Layout Rundbrief

AUS DEN DISTRIKTEN

Steinbruch	11
Schönbuchlichtung	13
Heckengäu	17
Böblingen	21
Sindelfingen	26

AUSBLICK

networkREGIONAL - Impulstag	37
-----------------------------	----

NEUES AUS DEM EJW

Abschied Johannes Schnürle	27
Abschied FSJ	27
Willkommen Fabian Schorer	28
Willkommen Miriam Rath	28

INFOS / TIPPS

Rexingen Zeltlager	33
Jugendfreizeit Frankreich	34
JUGOS im Kirchenbezirk	35
Info Faire Jugendarbeit	38

Liebe Rundbrief- leser*innen

Der Sommer 2022 ist da und es ist endlich wieder sooo viel los in der Jugendarbeit im Bezirk, wie toll !!

Vielen Dank an alle Mitarbeiter:innen in Bezirk, Distrikten und Gemeinden.
Allen eine gesegnete Sommerzeit!

RUNDBRIEF - THEMA JAHRESLOSUNG

JAHRESLOSUNG 2022

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

(Johannes 6,37)



Petra Ländner

1. Vorsitzende im

Bezirksjugendwerk

Das erste Bild zur diesjährigen Jahreslosung „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“, das mir in die Hände fiel, zeigt eine von innen geöffnete Tür.

Der Blick folgt in einen hellen Raum in dessen Mitte Brot und Wein zu sehen sind.

Spontan kommt mir in den Sinn: hereinspaziert (... am Tisch ist noch ein Platz frei)

Ist das wirklich so einfach mit dem Hereinspazieren?

Wie schwer fällt es Kindern, die zum ersten Mal in eine Jungschar gehen, weil die Eltern sie geschickt haben, den Schritt durch die Gemeindehaustür zu machen?

Dann stehen sie da, kennen womöglich niemanden und sprechen kaum ein Wort.

Oder die anderen... die vor lauter Nervosität und Aufgeregtheit den Clown spielen oder den Mund gar nicht zubekommen und einem nicht von der Seite weichen.

Ich kann mich noch daran erinnern, dass der Gang nach Hause und der Schritt durch die Wohnungstür nach einer grottenschlechten Klassenarbeit,

überhaupt nicht einfach war.

Selbst wenn mir die Tür aufgemacht wurde, benötigte ich doch etwas Mut über die Schwelle zu treten.

Geholfen hat mir dann der Satz meiner Mutter: egal was ist, die Tür steht immer offen.



RUNDBRIEF - THEMA JAHRESLOSUNG

JAHRESLOSUNG 2022

04

// Thema

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

(Johannes 6,37)

Nicht nur in der Jugendarbeit, auch im privaten Miteinander sehen wir, dass Hereinspazieren, gar nicht so einfach ist.

Nach der Pandemie ist es selbst für viele Erwachsene schwierig aus der Lethargie, aus dem hyggeligen Zuhause, aus der Bequemlichkeit herauszuschreiten und wieder in alte offene Türen oder vielleicht neue Eingänge, einzutreten.

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Wir in der Jugendarbeit dürfen uns freuen, dass wir die Gabe haben, Türen sowohl aufzuschließen, wie auch offen zu halten.

Ja, es ist richtig. Viele Verbindungen, Freundschaften und Kontakte sind abgebrochen.

Aber wir sind der beständige Faktor in dem „Tür auf“-Spiel und unermüdlicher „Tür auf“-Stosser, denn wir haben etwas zu verteilen.

Auch wenn Güter knapp werden, wenn wir der Meinung sind, es war noch nie so schlimm wie heute, können wir von Gott erzählen, Vertrauen in Gott und auch Mut für eine gemeinsame Zeit unter dem

Schutz Gottes, teilen.

Spürbare Liebe, unermüdliche Hoffnung und Umeinandersorgen, sollte in unserer Arbeit kein knappes Gut werden.

Fast wie beim Adventskalender, möchte ich uns dazu ermuntern, die Türen aufzustoßen und uns überraschen zu lassen, wer durch unsere Tür eintritt.

Eure



BEZIRKBÖBLINGEN

RUNDBRIEF - THEMA JAHRESLOSUNG

JAHRESLOSUNG 2022

Eine Geschichte zur Jahreslosung: „Das Licht am Ende des Ganges“



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent

Distrikt Heckengäu

Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Die folgende Geschichte hat mich ein wenig an die diesjährige Jahreslosung erinnert – und wie schwer es manchmal sein kann, offene Türen einzurennen, oder den Mut zu haben, ganz einfach hindurchzugehen.

Das Licht am Ende des Ganges

Eines Tages hatte er beschlossen, die Gitterstäbe nicht mehr loszulassen. Er konnte sich nicht mehr an den Zeitpunkt erinnern. Ihm war jedoch bewusst, dass die Entscheidung von Angst getrieben worden war:

Angst vor dem Fallenlassen, Angst vor der Dunkelheit unter ihm, vor dem Ungewissen. So klammert er sich krampfhaft an die Stäbe des vergitterten Fensters.



Er wusste nicht einmal mehr, weshalb er hier war.

Aus dem Dunkel seiner Erinnerung leuchtete hin und wieder ein kleiner Fetzen Licht. Eine Zelle war da gewesen, eine Tür, ein dunkler Gang mit einem kleinen Licht am Ende. In sehr seltenen Augenblicken glaubte er, diesen Gang schon ein paar Mal betreten, das Licht gesucht zu haben. Und dann war da ein unsagbarer Schmerz, der sein Gedächtnis zu verriegeln schien.

Zwei Wächter waren am Ende des Ganges gewesen: ein Mann und eine Frau. Oft hatten sie ihn gehindert, den Gang zu verlassen und an die Sonne zu treten. Aber sie hatten ihn auch behütet und versorgt. Nie war deshalb sein Wunsch, sich den Weg in die Freiheit zu erkämpfen, so stark gewachsen, dass er es auch nur einmal ernsthaft versucht hätte. Aber diese Erinnerung war tief in ihm versteckt, zeigte sich nur manchmal in hellen Nächten, wenn er träumte.

Und diese Träume vergaß er immer schnell.

Irgendwann hatte er etwas entdeckt: Wenn er mit aller Kraft hochsprang zu dem Fenster an der Wand und die Gitterstäbe zu fassen bekam, dann konnte er sich an guten Tagen daran hochziehen. Manchmal gelang es ihm, seinen Kopf zwischen die Stäbe zu drängen und einen Blick auf die Sonne zu erhaschen. Wie glücklich er gewesen war, als er das zum ersten Mal schaffte! Seitdem hat er sich oft an die Stäbe gehängt, Kraft gesammelt und versucht die Sonne zu sehen.

RUNDBRIEF - THEMA JAHRESLOSUNG

JAHRESLOSUNG 2022

06

// Thema

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

(Johannes 6,37)

Wenn er stark genug gewesen war, hatte er es geschafft. Und seitdem hatte er im Grunde nur für diesen Augenblick gelebt, in welchen er eine Ahnung fühlte von Sonne und Freiheit.

Da es ihm an Essen und Trinken selten mangelte, ihm sonst nichts zu fehlen schien, hatte er sich inzwischen mit diesem Leben abgefunden.

Dann, eines Tages, hatte er gespürt, dass ihn die Kraft verließ. Seine guten Tage waren seltener geworden; er hatte sich gefürchtet, nie wieder einen Blick auf die Sonne werfen zu können. So hatte er sich also entschieden, beim nächsten Mal die Gitterstäbe nicht mehr los zu lassen.

Mit der Zeit hatte er vergessen, was vorher gewesen war, erinnerte sich kaum an die Zelle, den Gang und die Wächter

Unbestimmte Ängste und Befürchtungen hatten sich in ihm eingenistet. Und ab irgendeinem Zeitpunkt konnte er sich, selbst wenn er gewollt hätte, nicht mehr fallen lassen. Zu groß war die Angst vor dem Aufschlag und vor der Dunkelheit – zu groß die Angst, mühsam vergessene Enttäuschungen wieder erleben zu müssen.

Nun hing er an den Stäben, festgeklammert, verkrampt und voller Furcht. An starken Tagen gelang es ihm immer noch, sich hochzuziehen und sein Gesicht zwischen die Stäbe zu pressen. Aber es wurde mit zunehmendem Alter seltener, erfüllte ihn aber dennoch mit Freude und Wehmut.

Irgendwann vergaß er die Wächter, die Zelle, den

Gang und das Licht an seinem Ende endgültig.

Für ihn gab es nur noch einen winzigen Lebensbereich: das Fenster, die Gitterstäbe und die immer selteneren Blicke auf die Sonne.

So starb der Mann, wie er seine letzten Jahre verbracht hatte: festgeklammert an dem, was er für wichtig und lebenswert gehalten hatte.

Als man ihn irgendwann mal fand, verstand niemand, was da geschehen war.

Die Wächter waren längst verschwunden, die Tür der Zelle offen, der Weg in die Freiheit nicht leicht, aber durchaus zu bewältigen.

Der Mann hätte nur loszulassen brauchen, sich nur fallenlassen. Vielleicht hätte er sich verletzt, vielleicht auch die Tür erst nach langem Umhertasten in der Dunkelheit gefunden.

Auch der dunkle Weg durch den langen Gang hätte ihm sicherlich Abschürfungen beigebracht, ihn manchmal geängstigt. Aber er hätte jederzeit die Zelle und den Gang verlassen können; niemand hätte ihn gehindert.

Weil er den Mut zu einem Versuch nicht gefunden hatte, war es ihm niemals möglich gewesen, sein Leben zu ändern.

Er hätte nur hinauszugehen brauchen, hinaus in die Freiheit – und hätte in der Sonne leben können.

ejw

BEZIRKBÖBLINGEN

RUNDBRIEF - THEMA JAHRESLOSUNG

JAHRESLOSUNG 2022

Preacher Slam zur Jahreslosung



Manuel Spohn

Bezirksjugendpfarrer

im Kirchenbezirk Böblingen

„**Ey, du kommst hier net rein.**“ Sagt der Türsteher zu dem Spießler.

„**Ey, du kommst hier net rein.**“ Sagt Europa zum Migranten.

„**Ey, du kommst hier net rein.**“ Sagt die coole Gang zum Opfer.

„**Ey, du kommst hier net rein.**“ Sagt die Treppe zu dem Rollifahrer, das harte Herz zum Schmerz, die Marktfrau zur faulen Tomate, die Orgel zu dem Konfi, Biontech zum Coronavirus.

„**Ey, du kommst hier net rein.**“

Wenn ich mir die Welt so anschau,
ist alles eingeteilt in schwarz und weiß,
vielleicht noch grau.

Oben, unten, rechts und links, Westen,
Osten, erste, zweite, dritte Welt,
drinnen, draußen, drunter und drüber: Wir
und die.

Ich merk nur: Ich gehöre nicht dazu. Ich
und die, die und ich.

Und würd so gern: Reisen mit den Reichen,
kicken mit den Schnellen, chillen mit den
Coolen, lernen mit den Guten. Morgen auf
die Party, die schon heute zur Legende
wird.

Ich merk nur: Ich gehöre nicht dazu. Ich
und die, die und ich –
Ich merke dann: Ich gehör halt doch auch
dazu. Teile ein in Ich und die, die und ich.

Denn: „Ne, so bin ich nich“ – ich seh den
Andern anders sein und pack ihn inne
Schublade rein:

Riecht streng: Obdachlos.

Dunkle Haut: keine ehrliche Haut.

Hat sein Leben nicht im Griff: Messi.

Redet komisch: Kommt aus Sachsen.

Ich gehöre auch dazu: ich und die, die und
ich.

**Jesus Christus spricht: „Wer zu mir
kommt, den weise ich nicht ab.“**

„Ähm, Jesus, du... ähm, bist du dir
sicher? Weil, also... die und ich, ich und
die – wir kommen nicht so klar. Der stinkt,
der klaut, die hat ihr Leben nicht im Griff
und: Willst du wirklich einen Sachsen bei
dir haben?“

**„Wer zu mir kommt, den weise ich nicht
ab.“**

„Ja, okay, schon klar. Ich sehe schon, das
ist bei dir so ein Prinzipiending. Aber
können wir es dann nicht wenigstens so
machen: Der Messi und der Klauer kriegen
zusammen ein Zimmer – das hilft beiden,
denn der eine hat zu viel, der andere
braucht noch mehr! Der Stinker kriegt die
Gartenlaube, der Sachse den Keller und
wir hängen zusammen im Wohnzimmer
ab?“

RUNDBRIEF - THEMA JAHRESLOSUNG

JAHRESLOSUNG 2022

08

// Thema

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

(Johannes 6,37)

„Wer zu mir kommt, den weise ich nicht ab.“

„Boah, Jesus echt ey, aber vielleicht könnten wir... -

„Wer zu mir kommt...“

„Ja, okay schon gut. Ich seh's ja ein. Ich und die, die und ich – ist echt nicht gut.“

Ich seh: Jesus ist Systemsprenger. Sein Dynamit sprengt alle meine Kategorien. Jesus ist der Fair-Denker. Wenn meine Meinung meint, gemein sein zu müssen, denkt er mehr, denkt er fair.

Jesus ist der „Die Mauermussweg“-Rufer – und manchmal auch der Bulldozer: die harten Herzen und hohlen Hirne brauchen frische Luft.

Jesus, der Schubladenöffner. Was ich vorher fein und sauberlich auf- wird jetzt ausgeräumt. Alles auf einen Haufen – Monte Menschelino.

Bei ihm gibt's statt Stoppschilds und Vorfahrtgewähren:

Fahrbahnzusammenführung,
Reißverschlussverfahren: Jeder, der kommt, kommt rein.

Achso. Das gilt ja auch für mich.

„Mensch Jesus, du... ich wollte mal lieb fragen: Kann ich..?“

„Wer zu mir kommt, den weise ich nicht ab.“

Weisheitssprüche

*Wer versucht, sich immer alle Türen offen zu halten,
wird sein Leben auf dem Flur verbringen.*

*Es kann dir jemand die Tür öffnen,
aber hindurchgehen musst du selbst.
[Konfuzius]*

*Wenn du in mein Leben eintreten möchtest,
die Tür ist offen.*

Willst du dich von mir entfernen, die Tür ist offen.

*Ich habe nur eine Bitte,
bleibe nicht in der Tür stehen.*

Freundschaft ist eine Tür zwischen zwei Menschen.

*Sie kann manchmal knarren, sie kann klemmen,
aber sie ist nie verschlossen.
[Jochen Mariss]*

ejw

BEZIRKBÖBLINGEN

DIE FAIRE SEITE

AK FAIR

„Faire Einrichtung“ - Das EJW zeigt, wie's gehen kann



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW

AK Öffentlichkeitsarbeit

*Wir haben es geschafft!
Das Evangelische Bezirksjugendwerk
Böblingen ist als Faire Einrichtung
zertifiziert worden.*

Diese Zertifizierung krönt unsere langjährigen Bemühungen, das evangelische Bezirksjugendwerk Böblingen in eine faire, regionale und ökologische Zukunft zu führen und die Menschen im Jugendwerk nachhaltig für diese wichtigen Themen zu sensibilisieren.

Konkrete Umsetzungen im Arbeitsalltag sind zum Beispiel der Einkauf von Fairen Produkten wie Tee, Reis, Schokocreme, Snacks, Kaffee und Süßigkeiten für unsere Freizeiten, Veranstaltungen und Sitzungen und die Umstellung bei der Beschaffung von Büroartikeln wie zum Beispiel Recyclingpapier.

Bei Geschenken und Give-Aways für verdiente Mitarbeitende greifen wir auf Gutscheine und Süßigkeiten von örtlichen Eine-Welt-Läden zurück.

In der Bildungsarbeit gibt es seit dem vergangenen Jahr unseren monatlichen Tipp zu den Themen fair, regional, sozial

und ökologisch auf Instagram, Facebook und auf unserer Homepage.

„Faire Einrichtung“ sein – das ist ein Prozess.

Und so ist auch die Zertifizierung mit dieser Verleihung nicht abgeschlossen, sondern wird jährlich durch das Diakonische Werk überprüft und soll durch das evangelische Bezirksjugendwerk Böblingen weitergeführt und -entwickelt werden.

Dabei hilft ein jährlicher Bericht an das Diakonische Werk zur Ermittlung des Status Quo und den Stand der Weiterentwicklung.

Und zeitgleich mit der Übergabe unseres Zertifikats gibt es nun ganz neu auch die Möglichkeit sich als „Faire Jugendarbeit“ zertifizieren zu lassen.

Das kann die Jugendarbeit einer Gemeinde sein, aber ihr könnt auch einfach als Jugendgruppe schon mal anfangen.

Hier gibt's weitere Infos, oder kommt auch gerne auf uns zu!

www.fairejugendarbeit.de

DIE FAIRE SEITE AK FAIR

10

// Die Faire Seite



ejw
BEZIRKBÖBLINGEN

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT STEINBRUCH

Hallo zusammen!



Sarah Brenzel
Bezirksjugendreferentin
Distrikt Steinbruch



In **DAGERSHEIM** haben wir diesmal mit dem Forscher Doc Bones „die Abenteuer des Paulus“ erkundet. Dabei haben wir erfahren, dass Jesus Herzen verändern, Mauern einstürzen lassen und in Sicherheit bringen kann. Ein **DICKES DANKESCHÖN** an alle lieben Mitarbeitenden! Mittwochabends gibt es weiterhin die **Brotzeit**: Gemeinsam Abendessen, Raum zum Austauschen, Leben teilen und für Gott. Die aktuelle **Trainee**-Runde geht bald zu Ende, eine top motivierte Truppe, die (hoffentlich) noch einiges rocken werden in der Jugendarbeit!



In **DARMSHEIM** blicken wir auf einen weiteren **nfts** (=night fort he soul) zurück – diesmal mit dem Thema FIFA – inklusive Fußballspielen in der Kirche und als Predigt ein Experteninterview. Diese Predigt, Licht, Stream und Schlagzeugdrei



haben drei Konfis kompetenten gemeistert! Danke an euch Jungs! In den Faschingsferien gab es diesmal **Kinderferienaktionstage** mit Stadtspiel und Schatzsuche quer durch den Ort auf den Spuren der geheimnisvollen Freundschaft zwischen David und Jonathan und zwei Tagen Indoor-Spielplatz am „Königshof“ von Saul in der Turnhalle. Ein großes Dankeschön an alle Mitarbeitenden! Ab September startet ein neuer **Trainee**-Jahrgang, bei Interesse gerne melden.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT STEINBRUCH

12

// Distrikte

Dagersheim, Darmsheim, Grafenau, Magstadt



Der **Kibita** (=Kinderbibeltag) in **MAGSTADT** lief diesmal auch als Indoor-Spielplatz in der Turnhalle ab – top durchgeführt von den aktuellen **Trainees**. Gemeinsam mit David waren die Kids an dem Tag auf der Flucht vor König Saul. Es gab dabei einige Hindernisse zu überwinden – z.B. ein Kriechgang durch die Höhle aus Tischtennisabsprerrungen (danke an den Tischtennisverein 12), oder den Burggraben...Ab



02.07. startet schon der nächste Trainee-Jahrgang und in der Woche vor den Sommerferien steigt noch eine **Woche Gemeinsamen Lebens (WGL)**.

Die wöchentlichen **Worte der Hoffnung** auf der Homepage der Kirchengemeinde in **GRAFENAU** laufen weiter. In der **Jungschar**



haben wir Zuwachs bekommen: Im Mitarbeitendenteam durch zwei **Trainees** und auch bei den Kindern. Die letzten Wochen waren wir zusammen als Friedenssucher:innen unterwegs, mit Wut



rausschreien per Megafon in der Kirche, zweiten Chancen im Lyraband und leckerem Versöhnungssessen. Jeden dritten Samstagabend im Monat gibt's im Gemeindehaus den **Jugendtreff connect**, mit Spaß, Spiel, Action und einer Andacht.

Bleibt behütet und seid gesegnet :-), eure Sarah

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

Altdorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch



Martin Strienz

Bezirksjugendreferent

Distrikt Schönbuchlichtung

Altdorf

Wir sind mit unseren 16 Trainees schon fast durchs Jahr durch. Die Trainees sind gut miteinander unterwegs und es werden hoffentlich einige davon in die Jugendarbeit einsteigen. Es kommt noch der Gottesdienst im Grünen mit Spielstraße, der Abschlussabend mit Feedback und der Gottesdienst mit Zertifikatübergabe. Das Highlight war wie immer das Traineeochenende im Freizeithaus Sprollenhaus gemeinsam mit den Holzgerlinger Trainees, bei dem wir uns neben Spielepädagogik vor allem mit den Grundinhalten des Glaubens und der eigenen Nachfolge beschäftigt haben. Da sind die Trainees sehr unterschiedlich nah dran. Spannende Gespräche gab es viele und die Leidenschaft für zeitgemäße Glaubensäußerungen ist spürbar. Hoffentlich bleiben sie so dran.



Kollege Stephan Decker leitet dieses Jahr neben der Dorffreizeit noch eine Teeniefreizeit im Kleinwalsertal und ist auch im Teenkreis B-Team (im Wechsel mit Trainee) weiter mit ihnen unterwegs.

Holzgerlingen



Thema
heim@t

14 plus-Zeltlager

18.-26.08.2022

für Jugendliche & Junge Erwachsene
von 14 bis 20 Jahren

Jetzt anmelden auf
www.ferien-in-holzgerlingen.de

Infos bei Simon Mauer und Martin Strienz: 14plus-lager@cvjm-holzgerlingen.de

Wir haben gerade das Vorbereitungswochenende für die CVJM-Zeltlager im Sommer hinter uns. Alle drei Lagerteams waren zusammen im Gästehaus Bethel in Bad Liebenzell-Maisenbach. Immer wieder ein Fest, mit so vielen fitten und versierten Mitarbeitenden arbeiten zu können. Beim 14plus-Lager haben wir das Thema „heim@t“ (zuhause in Christus). In Ampfelbronn im Kreis Biberach auf dem Grundstück eines Bauernhofs haben wir

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

14

// Distrikte

Aldorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch

wieder vier Lager nacheinander (ü30, Mädelsjungchar, Bubensjungchar, 14plus). Spontan hab ich noch eine Predigt im Gästehausgottesdienst übernommen, weil wir so früh fertig waren und der Prediger krank geworden ist. Gut, wenn man alles Nötige dabei hat.

Unsere 11 Trainees haben gerade die letzten Einheiten gehabt. Dieses Jahr haben wir damit angefangen, sie drei Monate zum Schnuppern in die Gruppen oder Teams der Jugendarbeit und Teams zu schicken, wo sie erste praktische Erfahrungen sammeln und die Mitarbeit ausprobieren können. Jetzt steht nur noch das Abschlussgrillen mit Einzelfeedback und die Zertifikatübergabe beim Familientag an. Ich freu mich drauf, alle in CVJM und Kirchengemeinde engagiert zu sehen.

Richtig Spaß macht das neue Konzept der „COMNIGHT“ (treffen, feiern, inspirieren), das offene Kommunikation, gutes Essen und Gemeinschaft mit gegenseitiger Inspiration und Begegnung mit Gott verbindet. Durch verschiedene Großgruppenmethoden bringen sich hier alle mit ein und jeder kann mit eigenen Fragen und Antworten vorkommen. Wir wollen hier keine Antworten geben auf Fragen, die niemand wirklich gestellt hat... Das

fordert manche noch heraus, die frontale Veranstaltungen gewohnt sind, wieder andere feiern es richtig, dass hier jeder ankommen kann und einfach so willkommen ist und aktiver Teil der Gemeinschaft sein kann. Wir haben an anderen Stellen in der Gemeinde auch Bühnenprogramm zum Konsumieren. Das ergänzt sich gut.



COMNIGHT

treffen - feiern - inspirieren



„Spannungen?
Ja, bitte!“

Infos auf
comnight.de

19:00 Uhr
Samstag, 04.06.22
Evang. Johanneskirche Holzgerlingen

Veranstalter: CVJM Holzgerlingen e.V. und Evangelische Kirchengemeinde Holzgerlingen

ejw
BEZIRKSJUGENDWERK
DISTRIKT
SCHÖNBUCHLICHTUNG

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

Altdorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch



Martin Strienz

Bezirksjugendreferent

Distrikt Schönbuchlichtung

Weil im Schönbuch/Breitenstein-Neuweiler
 Unser Traineejahr ist schon vorbei. Coronabedingt haben wir etwas später angefangen als sonst und alles in kürzerer Zeit abgeschlossen, so hat es sich am Ende etwas abgebrochen angefühlt, wir hätten die 10 Trainees gern noch etwas länger begleitet. Aber wir freuen uns über die gemeinsame Zeit mit ihnen und dass wir ein paar wichtige Impulse setzen konnten. Die Coronazeit mit ihren Umbruch-Triggern ging auch am Trainee team nicht spurlos vorbei. Manchmal muss man für sich selbst wichtige Entscheidungen treffen und die richtigen Prioritäten setzen, die dann auch Folgen haben für das ehrenamtliche Engagement. So haben drei der fünf Mitarbeitenden entschieden, nicht mehr weiter im Team zu bleiben. Also ging die Suche los. Wir haben einen reifen Mitarbeiter gefunden, bei zwei weiteren hängt es von der beruflichen Entwicklung ab, ob sie mitmachen können. Ich werde mich aber hier auch mehr als bisher investieren müssen. Aber auch mit einem kleinen Team kriegen wir

das gut hin. Wir müssen halt auf ein paar Extras verzichten.

Beim Mitarbeitendentreffen in Breitenstein war ich wieder neu beeindruckt, mit welcher Hingabe, Leidenschaft und Begeisterung die Gruppen und Teams auch in einer kleinen Kirchengemeinde zusammenstehen und sowohl regelmäßige Gruppen wie auch besondere Dinge möglichst machen. Schön, wie da die „älteren“ Mitarbeitenden die junge Generation mitziehen. Zum Beispiel wenn es ums Clubcamp auf der Dobelmühle geht, das dieses Jahr allerdings schon frühzeitig voll war und alle 500 Plätze reserviert, Nachrücken ist allerdings wahrscheinlich, weil voraussichtlich nicht alle reservierten Plätze in Anspruch genommen werden.



ejw

BEZIRKSBÖBLINGEN

DISTRIKT
SCHÖNBUCHLICHTUNG

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK NETWORK GOES CHRISTIVAL

16

// Rückblick

networkREGIONAL Böblingen - Schönbuch

Bezirk

Auch dieses Jahr war ich wieder im Kirchenbezirk mit dem Thema Persönlichkeitsentwicklung und Gaben in Traineegruppen und Schulungen unterwegs. Coronabedingt müssen wir zwei Einheiten vom Aufbaukurs noch an zwei Abenden nachholen.

Ich freue mich auf einen Zukunftsprozess mit der Evangelischen Jugendarbeit in Sindelfingen. Aktuell muss allerdings dringendst geklärt werden, wer die Orga übernimmt – und da wird es langsam richtig eng, weil sie Häuser für die Wochenenden buchen müssen... Jedenfalls ist schon im Vorfeld spürbar, dass da ein paar Baustellen sind, die man dringend anpacken muss.

Wäre jedenfalls äußerst schade, wenn es daran scheitern würde... Ermutigend für die Verantwortlichen im Prozess-Designerteam ist es jedenfalls nicht gerade...

Mit 50 Leuten aus der Region Böblingen-Schönbuch sind wir gerade 5 Tage beim Christival in Erfurt und genießen die offene Atmosphäre und die guten Impulse, viel Musik und Gespräche untereinander. Es sind Leute aus Altdorf, Holzgerlingen, Schönaich,

Waldenbuch, Aidlingen, Böblingen und Sindelfingen dabei. Außerdem sind einige noch extra als Mitarbeitende angereist und bringen sich so ein. Ein Altdorfer ist sogar mit dem Rad hergefahren! Normalerweise findet von Himmelfahrt bis Sonntag immer networkREGIONAL statt, das wurde dieses Jahr zu „networkREGIONAL Böblingen-Schönbuch goes Christival“.

Am 22.10.2022 wird es noch einen networkREGIONAL-Impulstag mit Tobi Wörner und diversen Workshops in der Johanneskirche Holzgerlingen geben.



Martin Strienz

Bezirksjugendreferent

Distrikt Schönbuchlichtung



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen



Wolfi Roux
Bezirksjugendreferent
Distrikt Heckengäu

Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Geht es euch auch so wie mir? Das Leben kehrt zurück! Und nein, damit meine ich jetzt nicht die sinkenden Pandemiezahlen



und die damit verbundene Freiheit, sondern die unumgängliche Tatsache, dass die Natur jetzt wieder durchdringt, und mit all ihrer Macht nun sämtliche ihrer Schönheiten präsentiert: Alles leuchtet in den knalligsten Farben, und wer am Morgen oder späten Abend mal die Gelegenheit hatte, in einen nahen Wald spazieren zu gehen, der wird von einem Vogelkonzert sondergleichen begeistert. Das Leben kehrt zurück! Und auch in meinen Gemeinden war dazu einiges geboten...

Ehningen:

Anfang des Jahres war auch in Ehningen noch vieles von Unsicherheit und „Vielleicht´s“ geprägt. Das betraf vor allen Dingen die anstehenden Konfirmationen im Mai, und so planten wir mit den damals aktuellen Pandemie-Regelungen: Kein Chor, keine Band und eine Sitzordnung, welche den vorgegebenen Corona-Maßnahmen in der Kirche entsprach.

Folge:

Beide musikalischen Darbietungen mussten im Vorfeld in einen Film gepackt, abgedreht und bis zur ersten Konfirmation am 15.05.2022 „sendefertig“ sein. So viel sei verraten – dank unglaublicher Unterstützung von **Steffen, Tobi** (Elternchor) und **Harald** (Band) haben wir ein Wahnsinns-Ergebnis erzielt, von dem sowohl die Eltern wie auch die Konfis noch lange zehren und berichten werden!

Auch mein **ChorACT – Chor** begann am Jahresanfang, sich wieder vorsichtig zu treffen. Allerdings hielt die Corona-Angst nebst Impfungspflicht doch noch die meisten meiner Sängerinnen und Sänger in Schach, so dass von einem Chor zu diesem Zeitpunkt jetzt auch nicht wirklich die Rede sein konnte.

Je näher es in Richtung der **Konfirmationen** ging, umso mehr an Veranstaltungen füllte nun den Kalender: **Elternabende, Proben für die Band und den Elternchor, Konfi-Samstage, Kerzen basteln** und und und... Hinzu kam der **Gottesdienst am Ostermorgen auf dem alten Friedhof**. Eisig kalt zwar, aber zur Entschädigung habe ich dafür noch nie ein schöneres Vogelkonzert zu hören bekommen! Da sang buchstäblich der Himmel!

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

18

// Distrikte

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen

Ja, und dann war es Mai. Nach dreimaligem Studio-Aufenthalt war der Song „**Read all**



about it“ im Kasten, der dazu gehörige Film erreichte zwei Tage vor der ersten

Konfirmation seine Endfassung.



Eine Woche zuvor feierten wir noch **Abendmahl mit allen Konfirmandinnen und Konfirmanden** (samt Eltern, versteht sich), und dann ging auch schon die erste Konfirmation über die Bühne. Mit annähernd 200 Gästen, was wirklich nach so langer Zeit mal wieder eine sehr beeindruckende Kulisse gewesen ist. Dem



folgten noch zwei weitere Konfirmationen am 22.05., dann war auch dieses „Konfi-Jahr“ so gut wie abgeschlossen. Im Moment überlegen wir noch, ob und vor allen Dingen wohin ein eventueller Ausflug stattfinden kann, außerdem

ist ein Sommerferienprogramm von meiner Seite aus geplant.

Ansonsten... **ChorACT trifft sich wieder regelmäßig** zum Singen

(wie gut das tut, euch alle wiederzusehen!) und auf die **neue Pfarrerin** (nebst Familie!), Frau Eisenhardt, bin ich gespannt und freue mich, sie bald mal kennenzulernen. Wann das genau sein wird, hängt aber wohl von der Renovierung des Pfarrhauses ab, die gerade in vollem Gange ist. Hoffen wir das Beste!

So oder so – ein herzliches Willkommen, liebe Familie Eisenhardt!

Maichingen

Das erste Highlight Anfang des Jahres war definitiv die **Konfi-Freizeit vom 21.01. – 23.01.2022** im Monbachtal. Maichingen war im Übrigen eine der wenigen Gemeinden, die trotz strenger Pandemiebestimmungen ein Wochenende

„auswärts“ stattfinden ließ. Sowohl die Konfis wie auch die Mias haben diese Zeit sichtlich genossen!

Hier entstanden auch die eindrucksvollen „Lightpainting-Bilder“:



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent

Distrikt Heckengäu



Dank Corona war leider kein bewusster Abschied mit den „alten“ Weltenbummlern möglich. Kurze Übergabe eines kleinen Geschenks... Macht´s gut!

Fresh-X startete derweil mit einem Kick-off Gottesdienst am 13. Februar durch. Thema: Jetzt.Erst.Recht: Suchet der Stadt Bestes! Jeremia 29,7



Das Frühjahr kommt, und mit ihm die neuen Weltenbummler. Endlich „live“, endlich wieder in den Räumen des CVJM. Auch meine Gesangsschülerinnen dürfen wieder unterrichtet werden – und SINGEN! Die Vorbereitungen für die in den Osterferien stattfindenden „Kids-Day“ sind ebenfalls in vollem Gange!

Kleiner Wermutstropfen am Rande: **Der geplante Filmabend mit Bernd Umbreit** entfällt dank Corona ein zweites Mal. Schade!



Nach den Osterferien werden die Karten in Maichingen neu gemischt. Doreen, meine liebe Kollegin, ist schwanger und kann vieles von den Gruppen und Kreisen nun nicht mehr bewerkstelligen. Leider fallen

auch die Weltenbummler darunter. Schnief. Im Moment laufen die Planungen, was von meiner Seite aus möglich wäre und ich an ihrer Stelle übernehmen kann.

Der Jugo im Mai (Thema „Neid“) ist gleichzeitig auch der vorerst letzte Auftritt der **„Bright light“ – Band**. Dank Abi und den damit verbundenen Möglichkeiten zieht es die jungen Musikerinnen und Musiker nun erstmal weg von ihrer Heimatgemeinde.

Und – **beim KonfiAbendmahl am 14.05.** dürfte ich ein Teil der „Krafft-Familie sein“. Das hat echt riesig Spaß und vor allen Dingen Lust auf „Mehr“ gemacht!

Deufringen/Dachtel

Januar 2022

Dort begann das Jahr mit einer „Outdoor – Aktion“. **Am 29.01.** war ein **Konfi-Samstag** angesetzt, der neben der Vorbereitung zum Abendmahl am nächsten Tag verschiedene Stationen, Brot backen und natürlich das abschließende Stockbrot am Lagerfeuer beinhaltete. Die „Konfi-Paten“ waren dabei

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

20

// Distrikte

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen

ebenso involviert wie meine Wenigkeit.

Am nächsten Tag wurde dann der entsprechende Gottesdienst gefeiert und ein Brot „traditionell“ dem Seniorenstift in Dachtel überreicht.

März 2022

Einmal an jedem ersten Montag im Monat läuft im **Liebenzeller Polarion** jugendgemäße, christliche Musik. Wir waren mit unseren Konfis samt deren Paten dabei und es tat nach der langen kontaktlosen Zeit ganz einfach nur gut, über die Bahn zu fliegen und Spaß zu haben!

Ja und aus der geplanten Jungschar wird nun eine „Übernahme“ (allerdings eine sehr freundliche!) vom **Deufringer Kinderkreis**. Anke, die diese Institution jahrelang federführend betreut hat, hört zum Sommer auf. Somit bekommt der Kinderkreis eine neue Leitung. Vier ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Deufringen – und mich!



April 2022

Und wo wir schon mal bei „Traditionen“ sind – **Osterzeit ist „Färbezeit“!** 1000 Eier, eine Unmenge an Mia´s, umtriebige Konfis, bunte Hände, Pizza, und vor allen Dingen ganz viel Einsatz – und noch mehr Spaß! So verlief die Ostereier-Färbeaktion 2022. Fazit: Alle Eier



verkauft, Geld für die Jugendarbeit eingestellt und beim nächsten Mal weniger grüne Exemplare... Oder gelbes Ostergras empfehlen, haha!

Neben dem Osterhasen bescherte uns der April dann auch das erste Vorbereitungstreffen für die diesjährigen **Kinderbibeltage (21.10. – 23.10.2022)**. Marlene von „Kirche unterwegs“ brachte Vorschläge und das dazugehörige Material mit, jetzt wird ab Oktober ein Detektiv durchs Schloss pilgern.

Mai 2022

Ja und mein persönliches Highlight: Die **musikalische Begleitung bei der Konfirmation** am 08. Mai in Deufringen. Schönes Gefühl, mal wieder vor und vor allen Dingen mit einer vollen Kirche singen zu dürfen. „Du stellst meine Füße auf weitem Raum...“

Und sonst? Gaaaanz viel! Der Ausblick 2022! Wir planen:

Am 17. Juli „Kaffee und Kirch“ in der Ursprungsversion. Frühstück im Schloss mit den neuen Konfis und deren Eltern, danach gemeinsamer Gottesdienst in der Deufringer Kirche

Eine Freizeit auf dem Schallenberg

... und freuen uns auf den **Ausbildungsvikar oder die Ausbildungsvikarin**, die ab Oktober in Deufringen und Dachtel sein wird.

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen (ein Nachtrag)



Babsi Ruoff
Bezirksjugendreferentin
Distrikt Böblingen

Diesen Bericht haben wir versäumt im letzten Rundbrief abzdrukken, dafür entschuldigen wir uns und reichen ihn jetzt nach, zu lesen lohnt er sich immer noch!

Liebe Leserin, lieber Leser,

Immer noch Corona – seufz - und doch war viel los in diesem Jahr und einiges konnte stattfinden, wenn teilweise auch ganz anders als sonst. Anders, nicht schlechter! Was natürlich schwierig war, waren die sich wöchentlich ändernden Corona Auflagen und Regeln. So war das Vorbereiten und Durchführen der einzelnen Angebote doch sehr geprägt vom ständigen Überprüfen der jeweils gültigen Auflagen und die Unsicherheit ob ein Angebot stattfinden wird, war unser ständiger Begleiter.

Waldheim

Gemäß unserem diesjährigen Motto „Superhelden“ und dem immer gültigen Motto „Glaube – Spaß – Gemeinschaft“ fand auf dem Gelände des Waldheim Tannenbergs auch in diesem Jahr wieder eine verkleinerte Ferienbetreuung für Kinder von 5 bis 12 Jahren statt. Zwischen 98 und 107 kleine Superhelden nahmen in jeder der 3 Wochen teil, wurden jeweils von ca. 40

Ehrenamtlichen Mitarbeitenden, in jeweils 8 Gruppen betreut und erlebten ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Auch das neue Karussell wurde schnell entdeckt – vielen Dank an dieser Stelle an den „Verein der Freunde des evangelischen Waldheim Tannenbergs e.V.“, der das neue Spielgerät möglich gemacht hat. Zusätzlich wurden dieses Jahr wieder 14 junge Menschen in unserem **„Mitarbeiter:innen im Training“-Programm** zu zukünftigen Gruppenleiter:innen ausgebildet.



Die Corona Auflagen verlangten dem Leitungsteam einiges ab, doch letztendlich überwog die Freude über glücklich spielende Kinder und zufriedene Eltern, den Ärger und Aufwand, die durch Maskenpflicht, regelmäßige Testungen und Hygieneauflagen entstanden.

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

22

// Distrikte

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen



Vielen Dank an dieser Stelle an alle Mitarbeitenden (Gruppenleiter:in, Küchenteam, Putzteam, Leitungsteam und alle anderen die zum Gelingen der Ferienbetreuung beigetragen haben)!

Jugendliche ab 16, die im Waldheim mitarbeiten wollen melden sich von dem 14.02. bis 28.02.2022 unter demselben Link an.

Die Anmeldung für den nächsten Jahrgang wird ab 21.02.2022 auf unserer homepage: <https://www.waldheim-tannenberg.de/index.php/anmeldungen> stattfinden.

Wer dabei sein will muss sich frühzeitig anmelden. Die MiT Ausbildung ist für 14-15 jährige junge Menschen gedacht.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen



Babsi Ruoff
Bezirksjugendreferentin
Distrikt Böblingen

Das Leitungsteam im Waldheim

Ehrenamtlich im Leitungsteam waren im vergangenen Jahr mit dabei: Jennifer Clough, Marc Eilers, Enzo Gaeta, Loris Georgi, Pascal Fabricius, Erika Hellermann, Claudia Kächele, Stella Prokoph, Anna Vetter und Sebastian Werner.

Pascal, Anna und Jenny haben das Leitungsteam auf eigenen Wunsch verlassen, stattdessen wurden neu ins Leitungsteam aufgenommen: Heike Bezold, Victoria Huber und Vivienne Ziemer.

Mitte Oktober wird das Leitungsteam auf das jährlich stattfindende Klausurwochenende gehen und die kommende Saison planen

(die hoffentlich ohne besondere Corona

A u f l a g e n
s t a t t f i n d e n
k a n n).

JBQ im Schuljahr 2020/2021

Der JBQ Kurs für das Schuljahr 20/21 konnte Corona bedingt leider nicht im November 2020 starten, sondern begann im Februar 2021 als online Schulung. Auch die Module 2 und 3 fanden online statt. Die 9 Teilnehmenden wurden sowohl spielerisch, als auch in qualitativ hochwertigen Theorieeinheiten in Praxis und Organisation des Jugendbegleiters, Schule und

Schulumfeld, Pädagogik, Psychologie, Recht- und Aufsichtspflicht, Kinderschutz, Inklusion, Ziele der Vereins und Verbandsarbeit und vielen anderen Themen ausgebildet. Zusätzlich konnten sie in Präsenz an einem Erste-Hilfe Kurs des DRK Böblingen teilnehmen.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

24

// Distrikte

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen

Modul 4 im Juli konnte dann glücklicherweise wieder in Präsenz durchgeführt werden und die 9 Teilnehmer:innen, sowie 13 weitere junge Menschen, des letztjährigen Jahrgangs (Schuljahr 19 /20) erhielten im Juli ihr Abschlusszertifikat als ausgebildete Jugendbegleiter:innen.

Der neue JBQ Jahrgang startet im November 2021 und wir hoffen sehr, dass alle Module in Präsenz stattfinden dürfen.

Im Moment starten wir wieder mit einigen AGs an den verschiedenen Schulen und hoffen auf ein „normales“ Schuljahr mit wachsenden AG Angeboten.

Auch Schulgottesdienste, den Segen to go und die Adventspausen planen wir für das neue Schuljahr wieder.



Jugendbegleiterprogramm

Leider konnten im vergangenen Schuljahr keine AGs an den Schulen stattfinden. Durch Corona durften außerschulische Partner die Schulen nicht betreten.

Damit kein komplettes Loch entsteht konnten wir glücklicherweise, einzelne unserer Jugendbegleiter:innen in der Notbetreuung der Friedrich - Silcher – Grundschule einsetzen.

Jugendliche und Erwachsene, die gerne ein AG Angebot an einer der Böblinger Schulen anbieten wollen, melden sich sehr gerne bei: babsi.ruoff@ejwbb.de

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen



Matze Moroff
Bezirksjugendreferent
Distrikt Böblingen

Paul-Gerhard-Gemeinde:

- in den Osterferien haben Kinderbibeltage stattgefunden, liefen super! Für die Gemeinde recht viele Mitarbeitende (Dank unserer Traineegruppe) und auch gut besucht (25 Kinder pro Tag).
- Am Freitag hat hier mal wieder eine Jungschar gestartet.
- Konfirmation steht an, tolle Konfigruppe! (Konfiwochenende war Mitte März in Pfalzgrafenweiler, Pascal [FSJ] war jeden Mittwoch im Konfi, ich selbst 50% hier, 50% in der Christuskirche.

Christuskirchengemeinde:

- an einem Freitag und Samstag fand ein Konfiaktionswochenende (als Ersatz für das ausgefallene Konfiwochenende im Januar statt). Lief super, Mischung aus Spiel, Spaß, Gemeinschaft und am Ende ein stimmungsvoller WerkstattGottesdienst

Trainee:

- Jahrgang 2021/22 ist abgeschlossen. War ein großartiger Jahrgang, möchte komplett als Mitarbeitende in Trainee einsteigen.
- Jahrgang 2022/23 startet Dienstag vor den Pfingstferien.

Schulungstag:

- An einem Samstag hat ein Team von Ehrenamtlichen und meine Wenigkeit einen Schulungstag für Mitarbeitende im Sommer angeboten.

Auf dem Programm standen Entwicklungspsychologie, Programmplanung, Gruppe und Gruppenphasen, Leitungsstile und DISG Test

Freizeitarbeit:

- Schweren Herzens haben wir unser PfingstCamp abgesagt. (Bis zum Ende der Osterferien waren es nur 4 Teilnehmende)
- AbenteuerCamp (ausgebucht), hier hat eine Vorbereitungsfahrt ins Fränkische Seenland stattgefunden.
- Im August findet das TeenCamp in Italien statt. Über Himmelfahrt gabs die Vorbereitungsfahrt nach Sottomarina. Lässt sich alles sehr gut an.

Konfi3

- Die Konfi3 Gruppen in Böblingen sind gestartet. Mitte Juni gab es eine gemeinsame Konfi3 Freizeit im Rötenbachtal (Nagold).

Specials:

- Seit Mai gibt es einin mal monatlich "Was **cookst Du?**". Ein Jugendtreff, Kochkurs, Freizeitrezeptetest, Gemeinschaft feiern, Hauskreis im ejw, allerlei Mix. Es läuft super an!

FSJ: Unsere Stelle ist am Mitte September wieder frei. Falls ihr jemanden kennt, der sich engagieren möchte wären wir glückliche Empfänger des Engagements.

Liebe Grüße, Matze

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SINDELFINGEN

26

// Distrikte

Jugendarbeit in der Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen

Was bisher geschah:

- Der letzte KonfiTag des aktuellen Jahrgangs als Show hatte stattgefunden. Wir haben die Konfis mit einem rasanten Abend verabschiedet und einige Impulse (u.a. von Manuel Spohn – Danke dafür!) mitgegeben.
- Limitless Jugendgottesdienst zum Thema: „Was bleibt?“ mit Wolfgang Ilg als Prediger zum Thema Tod und Ewigkeit, sowie Johannes Schnürle für die Musik. Ein super Gottesdienst mit ordentlich Tiefgang.
- Osterspiel der Konfis in der Johanneskirche haben wir mit Steffen in den Kasten gebracht und auf Youtube als Ostergottesdienst gestellt.
- Osterwache mit rekordverdächtigen Teilnehmerzahlen hat die Nacht – größtenteils – durchgewacht. Cool war die völlig durchmischte Gruppe, vom Konfi bis zu den älteren Mitarbeitenden mit über 30.
- Verrückt? Na und!, ein

Kooperationsprojekt an Schulen läuft langsam an. Nach einem Besuch bei einem Durchlauf, war ich beim zweiten Termin – coronabedingt – in der Leitungsfunktion. Es geht um Prävention psychischer Erkrankungen an Schulen. Spannend und gerade sehr nötig.

- Kletteraktion fand parallel zum Aufbaukurs statt. Soweit ich weiß, wars gut und gab keine Verletzte.
- Culturivity lief super. Mehr als 20 z.T. völlig neue Gesichter waren da und wir hatten super Abende zusammen.



Matthias Müller
Bezirksjugendreferent
Distrikt Sindelfingen



Julian Böhringer
Bezirksjugendreferent
Distrikt Sindelfingen



NEUES AUS DEM EJW ABSCHIED

Jugendreferent / FSJ



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

Johannes Schnürle, Jugendreferent der Kirchengemeinde Magstadt wird im Sommer leider unseren Bezirk verlassen. Außer mit Wolfi und einem Esel spazieren gehen hat er noch vieles in Magstadt bewirkt, gemeinsam mit Sarah vieles geplant und durchgeführt und auch bei unserem wyldword, networkregional und beim Onlinemiaday mit dem Bezirksjugendwerk zusammengearbeitet. Vielen Dank für Deinen großen Einsatz und Gottes Segen Dir und Deiner Familie!

Gerlinde Sautter



Leider ist das **Freiwillige Soziale Jahr** von **Wolfgang** auch demnächst schon wieder vorbei. Als langjähriger Rexingen-Mitarbeiter war er ja kein Unbekannter für uns und hat sich so schnell im ejw eingelebt. Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung, vor allem auch in „hausmeisterlichen“ und organisatorischen Angelegenheiten! Auf dem Foto noch beim Betriebsausflug wagt er schon einen Blick in die Zukunft die ihn nach dem Zeltlager in Rexingen und einem verdienten Urlaub nach Thüringen und Hessen führen wird. Gottes Segen

wünschen wir und hoffen, dass Du uns noch als ehrenamtlicher Mitarbeiter auf dem Zeltlager erhalten bleibst!

Gerlinde Sautter



NEUES AUS DEM EJW WILLKOMMEN

28

// Neues im EJW

Bezirksrechner / Jugendreferentin

Auf der Bezirkssynode haben wir schon einen ersten Eindruck von **Fabian Schorer**, dem neuen **Bezirksrechner** gewinnen können, und der war richtig gut. Hochmotiviert hat sich Fabian Schorer den Synodalen vorgestellt, wir freuen uns darauf auch als EJW mit ihm zusammenarbeiten zu dürfen und

begrüßen ihn herzlich!

Gerlinde Sautter



In Aidlingen hat Miriam Rath als neue Jugendreferentin angefangen.

Sie ist in der Jugend- und Konfiarbeit und beim Lobpreisgottesdienst tätig.

Zusammenarbeit mit ihr und wünschen ihr ganz viel Freude an ihrer neuen Stelle und Gottes Segen!

Gerlinde Sautter



Hier die Termine:

Lobpreisgottesdienste in Aidlingen

jeweils um 18:30 Uhr am 19.6., 17.7.,
18.9. 16.10. und 20.11.
im Evang. Gemeindehaus
// insta: ev_jugendaidlingen

Wir, Wolfi und ich, haben sie bereits getroffen, freuen uns auf die



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK

BAK - WOCHENENDE

Bezirks-Arbeits-Kreis des Bezirksjugendwerks



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW

AK Öffentlichkeitsarbeit

Dieses Jahr führte uns das BAK Wochenende nach Wildberg ins Haus Saron. Wunderschön am Waldrand gelegen und die Verpflegung an diesen 3 Tagen war superlecker und superreichlich.

Nach der Ankunft am Freitagabend war erstmal, Achtung Dopplung!!!, superlecker und superreichlich Abendessen angesagt. Die eigentliche Sitzung begann mit einem kreativen Einstieg.

Der gesamte BAK malt ein Bild. Schnell waren die einzelnen Gruppen verteilt und Jede hatte die Aufgabe einen Teil zum Gesamtwerk beizutragen. Mit Pinseln, Spritztechnik und der gesamten Farbpalette im Gepäck hatten wir dann auch in annehmbarer Zeit ein Kunstwerk geschaffen, das nun im EJW Büro von Gerlinde von der Öffentlichkeit bewundert werden kann.

In der darauffolgenden Sitzung ging es um die Themen Bezirksprozente der JugendreferentInnen und um Rent a Referent.

Da wir an diesem Top dann sehr lange hängen geblieben sind, verschoben wir die diversen anderen Tops auf den Nächsten Tag und so klang der Abend mit Spielen, Unterhaltungen und viel lachen aus.

Unser Samstag startete mit einem ausgiebigen Frühstücksbuffet und nach einer schönen Andacht von Mareike startete unsere nächste Sitzungseinheit.

Da wir ja noch ein paar Tops vom Vortag im

Köcher hatten, waren unsere ersten Themen unser Onlineprojekt wyldword, dass wir nochmal Revue passieren ließen und wir sprachen in diesem Zusammenhang über mögliche Nachfolgeaktionen.

Außerdem freuten wir uns nochmal über die Zertifizierung zur Fairen Einrichtung und diskutierten über mögliche neue Projekte aus dem Fairen ökologischen Bereich.

Dann waren wir auch schon bei dem Top für Samstagvormittag angekommen. Betitelt mit: „Neue Aufbrüche“ – Sondermittel der Landeskirche.

Ein kleiner Erklärungseinschub

Die Bezirkssynode hatte beschlossen, diese Sondermittel von der Landeskirche (ca. 38.000 € für das Jahr 2022) zunächst zu parken und Ideen, die bezirkswweit einen neuen Nutzen bringen, zu sammeln. Die Bezirkssynode würde dann über die Vergabe bestimmen.

So und jetzt gleich ein Spoiler hinterher, wir haben dann auf dem BAK Wochenende eine Idee entwickelt, haben diese dann als Konzept eingereicht und leider wurde sie von der Synode nicht ausgewählt.

So jetzt aber zurück zu unserem Top und somit zu der Idee die wir entwickelt haben und die den schönen Titel **Heimathafen** trägt.

Wir wollen mit einem Bistro-Event-Anhänger

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK BAK - WOCHENENDE

30

// Rückblick

Bezirks-Arbeits-Kreis des Bezirksjugendwerks

in dem Essen und Trinken angeboten werden kann und der zusätzlich mit Kreativmaterial und erlebnispädagogischen Gegenständen bestückt ist, durch die Gemeinden des Kirchenbezirks zu touren.

Wir stehen auf Kirchen-Vorplätzen, Marktplätzen, Sportplätzen und v.m., um den Menschen vor Ort eine Begegnungsfläche zu bieten und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Regelmäßige Gottesdienste für Junge Erwachsene mit Eventcharakter sollen in den verschiedenen Bezirksgemeinden stattfinden, jeweils mit dabei das Mehrzweckmobil (-Anhänger) mit Wiedererkennungswert. Wichtig ist uns, dass unsere christlichen Inhalte sichtbar sind, Gemeinschaft erlebt wird und wir die Jungen Erwachsenen in ihrer Lebenswelt abholen.

Eine schöne Idee wie wir finden und durchaus anschubfinanzierungswert. Da uns aber natürlich auch klar war, dass es sehr gut sein kann, dass wir das Geld nichtbekommen werden, war die Idee von Anfang an so konzipiert das sie auch ohne zusätzliches Geld funktionieren kann. Natürlich nicht in dieser Form und so wie geschildert, aber eben im Grundsatz schon.

Der AK den wir zu diesem Zweck gegründet hatten ist nun dabei die Idee anzupassen und ihr somit einen Platz im Veranstaltungskalender des Bezirksjugendwerks zu sichern.

Unser Nachmittagsprogram startete mit einer tollen Wanderung durch die Lützenschlucht. Über Brücken und enge Pfade, vorbei an kleinen Wasserfällen, ging die Reise durch die schöne Natur. Gekrönt wurde der Ausflug mit einem tollen Ausblick über Wildberg und Kaffee und Kuchen bei der Ankunft in unserem Wochenendzu Hause.

Unser letzter Sitzungsteil startete nach dem, natürlich, vorzüglichen Abendessen um 19:30 Uhr.

Dabei lag der Schwerpunkt auf der Bildungsarbeit des Bezirks und wir beschäftigten uns verstärkt mit dem Grund- und Aufbaukurs. Auch dieser Abend endete erst spät, nach Spiel, Spaß und Gemeinschaft.

Am Sonntag gab es dann noch ein Highlight unseres Bezirksjugendpfarrers Manuel Spohn, den Gottesdienst im Freien, mit vielen unterschiedlichen Stationen rund um das Haus Saron. Ein wirklich segensreicher Abschluss für dieses gelungene Wochenende.

Nach einer konstruktiven Feedbackrunde, einem letzten gaumenumschmeichelnden Essen und dem Packen unserer sieben Sachen machten wir uns auf den Heimweg und das BAK Wochenende 2022 war leider schon wieder viel zu schnell zu Ende.

Aber zum Glück hat diese Geschichte ein Happy End, denn das BAK Wochenende 2023 kommt bestimmt und der Zauber beginnt von Neuem.

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK

MANGOTAGE 2022

Mangos für Schule in Burkina Faso



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

Wir hatten uns entschlossen dieses Jahr „nur“ 85 000 Mangos zu bestellen, da sich letztes Jahr gezeigt hat, dass mehr uns und unsere Partner in Burkina Faso vor große logistische Probleme stellen.

So war zuerst mal spannend, ob das mit den Vorbestellungen auch klappt. Nicht mehr als im vorigen Jahr zu bestellen, eventuell auch weniger war angesagt.

Diese erste Hürde ging leichter zu nehmen als gedacht und bei Bestellschluss ging es 1:1 auf!

Die Planungen liefen und erst mal war alles ganz gechillt. Wir als Verantwortliche waren dann ca. 2 Wochen ständig im Austausch und am Überlegen wie es mit immer neuen Infos über den Transport am besten machbar wäre alles was für die Abwicklung notwendig ist so zu terminieren, dass letztendlich die richtige Menge Mangos zum richtigen Zeitpunkt am jeweils richtigen Ort zum Verkauf steht.

Es war dann wieder unwahrscheinlich viel Bereitschaft zur Flexibilität von allen Beteiligten nötig, da letztlich die Mangos erst an dem Tag bei uns ankamen als schon die ersten Verkäufe angekündigt waren, nämlich am Donnerstag und damit nicht genug durch Erkrankung eines Fahrers der Spedition, die die Mangos von Brüssel zu

uns fuhr, auch erst mal nur zwei LKWs fahren konnten.

Das bedeutete ein Drittel der Mangos kamen erst am Freitag an. Jetzt mussten sich wieder genügend finden die bereit waren „ihre“ Mangos erst am Freitag abzuholen, oder einen Teil am Donnerstag, einen am Freitag.

Und wie unglaublich toll, und was für ein Beweis einer riesengroßen Solidarität bei den vielen, vielen Menschen die sich an den Mangotagen beteiligen, auch das hat funktioniert!

Ein riesengroßes Dankeschön an alle die dazu beigetragen haben, dass auch dieses Jahr wieder ein großer Betrag für die Schulen in Burkina überwiesen werden kann!!



BILDUNGSARBEIT

AUFBAUKURS - RÜCKBLICK

32

// Bildung

Aufbaukurs 2022

Wie geht Jugendarbeit?

Worauf muss ich achten, wenn ich mitarbeite?

Beim Grundkurs und Aufbaukurs des Bezirksjugendwerks lernst du wichtige Grundlagen in Theorie und Praxis und hast richtig Spaß dabei.

Der Kurs war gut, ne coole Truppe und mega gute Jugendmitarbeitende.

Denen traue ich echt jede Menge aus dem Stand zu.

Zum Glück haben Christine Technau und Carsten Dreher auch inhaltlich unterstützt, sonst wär´s hart geworden.

Vielen Dank Euch beiden!!!!

So wars super abwechslungsreich.

Martin ist leider ausgefallen, weshalb wir einen Tag verkürzt haben.

Viel Zeit für die Entscheidung war nicht und ich hatte niemand vor Augen, der einspringen hätte können.

Dafür gibt's zwei Nachholtermine! Das hat auch was für sich.

Matze Müller



Matthias Müller

Bezirksjugendreferent

Distrikt Sindelfingen



BEZIRKBÖBLINGEN

WAS LÄUFT IM EJW - INFO

ZELTLAGER REXINGEN

Zeltlager in Rexingen bei Horb, 02. - 11. August



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

Schließe dich den tollkühnen Weltenbummlern an, die es sich zutrauen, in 10 Tagen um die Welt zu reisen!

Wenn du mutig bist, Lust auf Abenteuer hast, fremde Länder erkunden und jeden Tag neue Pläne schmieden möchtest, dann bist du bei unserer Reise um die Welt genau richtig.

Wir suchen dich, um zu beweisen, dass wir es schaffen, in 10 Tagen um die Welt zu reisen.

Unglaublich viel Spaß ist auf unserem Zeltlager garantiert: mit Lagerfeuer am Abend, Singen und Beten, Geschichten der Bibel, Wasserschlacht, vielleicht sogar einer Kanu-Tour, Baden im See, einer Zwei-Tages-Tour, Geländespiel, vielen verschiedenen anderen Spielen und kreativen Workshops!

Wenn du das alles erleben möchtest und noch Anmeldemöglichkeit besteht, dann melde dich schnell an! Wir freuen uns auf dich!



Kosten

Normaler Beitrag: 230 €

Freiwilliger Förderbeitrag: 280 €

Ermäßigungsstufe I: 185 €

Ermäßigungsstufe II: 95 €

(zzgl. Förderung max. 0 €)

Leistungen

Programm, Übernachtung im Zelt, Vollverpflegung, Fahrt, Versicherung, Material und eventuelle Ausflüge.

Teilnehmende

Jungs und Mädchen (9 – 13 Jahre)

Leitung

Gerlinde und Siegfried Sautter
(JugendreferentInnen im EJW Bezirk)



ZELTLAGER DES
EJW BEZIRK BÖBLINGEN

Sigi Sautter
Bezirksjugendreferent
Bezirk Böblingen

WAS LÄUFT IM EJW - INFO

JUGENDFREIZEIT FRANKREICH

34

// Info

Grau d'Agde, 16. - 28. August

Wieder zieht es uns dieses Jahr nach Grau d'Agde. Zurück in eine der sonnenreichsten Gegenden Frankreichs, direkt am Mittelmeer und an einem langen Sandstrand gelegen – Dünenlandschaft und Badespaß pur!

Unser Campingplatz befindet sich inmitten schattenspendender Pinien im Badeort La Tama-rissiére. Dort gibt es auch eine kleine lebendige Flusspromenade mit Bars und Geschäften. Carcassonne ist bereits gebucht, und was wir sonst noch so alles treiben...

**Die Freizeit ist inzwischen bereits voll belegt.
Neue Chance im nächsten Jahr!**

Leitung: Bezirksjugendreferent Wolfi Roux, Maxi Bernard, Francesca Rolf, Rebbe Seidel, Malte Ziegler, Joni Kempf



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent

Distrikt Heckengäu



TIPP

JUGOS IM BEZIRK

Jugendgottesdienste in den Gemeinden des Bezirks
weitere Infos direkt bei den einzelnen Anbietern



Sigi Sautter
Bezirksjugendreferent
Bezirk Böblingen

FEEL 2022 ! Das JUGO - Band Konzert

am 08. 10. 2022
in der Pelagiuskirche in Darmsheim

Eine neue Idee, eine neue
Veranstaltung, ein neues Konzept.
Gleich mehrere Bands in einer
JuGo-Veranstaltung erleben.

Infos unter: www.ejwbezirkbb.de

JUGOS in Schönaich

Kreative Gottesdienste für alle ab ca.
13 Jahren

Noch in der Planungskonzeption

Infos: [//www.ej-schoenaich.de](http://www.ej-schoenaich.de)

Lobpreisabend Crossroad in Altdorf, Gemeindehaus

immer erster Sonntag im Monat
um 19.00 Uhr

bisher noch keine Termine geplant

Termine

(sobald wieder möglich) unter:
<http://bit.ly/CROSSROAD>

NIGHTS FOR THE SOUL

Nfts / nights for the soul

Jugendgottesdienst in Darmsheim
Musik Jugendgottesdienst -
Zusammensein mit Gott
Ein Gottesdienst von jungen Leuten.

Resttermine 2022: 23.10., 04.12.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr in der
Evang. Pelagiuskirche in Darmsheim

Infos im Internet:

[//darmsheim-evangelisch.de/jugend/nfts-jugendgottesdienst](http://darmsheim-evangelisch.de/jugend/nfts-jugendgottesdienst)

// insta: soul_sound_official

NIGHTLIGHT CVJM Holzgerlingen

Dein Licht am Wochenende (Bistro, Talk,
Impuls, Sing&Pray, Spiel und Spaß)

am 24.09., 29.10., 26.11.

immer 19.00 - 22.00 Uhr
Holzgerlingen, CVJM-Haus Seebrücke

Infos unter: // www.cvjm-holzgerlingen.de

TIPP

JUGOS IM BEZIRK

36

// Tipps

Terminübersicht und aktuelle Daten laufend auf der Homepage des Bezirksjugendwerks (soweit die Termine gemeldet werden)

Jugendgottesdienste in Aidlingen

Lobpreisabende um 18.30 Uhr, am

Termine unter www.ev-kirche-aidlingen.de

jeweils im Evang. Gemeindehaus

// insta: [ev_jugendaidlingen](#)

Lighthouse CVJM Sindelfingen JuGo 18+

Resttermine 2022: 29.10., 18.12.
um 18.30 Uhr öffnet das Bistro.

Infos zum Thema gibt's unter
// www.cvjm-sindelfingen.de

Sifi Limitless Jugos Jugendreferat Sindelfingen

Termine beim Jugendreferat nachfragen

Beginn jeweils um 17.00 Uhr
in der Johanneskirche Sindelfingen

JuGo Maichingen CVJM Maichingen

"Last Sunday Worship", jeden letzten
Sonntag im Monat um 19.00 Uhr

Mehr Infos unter:
www.cvjm-maichingen.de



Kirchengemeinde
und CVJM Magstadt

Auszeit – ein Gottesdienst von jungen
Leuten für die ganze Gemeinde,

Resttermine geplant: 16.10., 11.12.

ansonsten nachschauen

Infos unter: <https://auszeit-magstadt.de>

PRIME TIME JUGENDGOTTESDIENST

Ein JUGO des CVJM Magstadt speziell für
Jugendliche

Termine und Infos unter

// insta: [cvjm.magstadt](#)



JUGO der Evang. Allianz Böblingen

Termine und genauere Infos zu den
einzelnen JUGOs unter:

www.derjugendgottesdienst.de

Gibt es auch bei euch
einen JUGO?
Bitte meldet euch
im Bezirksjugendwerk.

WAS LÄUFT IM EJW - AUSBLICK NETWORK REGIONAL IMPULSTAG

networkREGIONAL Böblingen - Schönbuch



Martin Strienz

Bezirksjugendreferent

Distrikt Schönbuchlichtung

network
REGIONAL BÖBLINGEN-
SCHÖNBUCH

IMPULSTAG

MIT TOBI WÖRNER,
DER NETWORKBAND
UND DIVERSEN WORKSHOPS

KOMMEN, UM ZU GEHEN

Inspiration und Vernetzung
für junge Christen
aus der Region

Sa, 22.10.2022 10:00
Johanneskirche Holzgerlingen

ejw

BEZIRKBÖBLINGEN

TIPP

FAIRE JUGENDARBEIT

38

// Tipps

Die Jugendinitiative der Fairen Gemeinde

Die Initiative Faire Jugendarbeit unterstützt Jugendgruppen dabei, step by step fair und nachhaltig zu werden.



Faire Jugendarbeit

gemeinsam. fair. nachhaltig



Die Jugendinitiative der
Fairen Gemeinde

www.fairejugendarbeit.de

ejw

BEZIRKBÖBLINGEN

A still life composition featuring a vase of flowers, a lit candle, and a cup of tea. The vase contains a mix of pink zinnias and blue delphiniums. The candle is blue and lit, casting a warm glow. The cup is white with blue floral patterns and contains a golden-brown liquid. The background is a soft, out-of-focus beige.

Einladung zu einer Tasse Jasmintee

Treten Sie ein, legen Sie Ihre
Traurigkeit ab, hier
dürfen Sie schweigen

Reiner Kunze

ejw

BEZIRKBÖBLINGEN